

Der **Rotary Club Rendsburg-Mittelholstein** lädt zusammen mit dem **Schleswig-Holsteinischen Landestheater und Sinfonieorchester** ein zum Wettbewerb um seinen



Kulturpreis 2026/27 zum Thema Theater: Bühnenbild und Kostüm.



Nach den Kulturpreisen für Fotografie, Literatur, Musik und Bildende Kunst werden für den aktuellen Preis 2026/27 Arbeiten aus dem Bereich *Bühnenbild und Kostüm* gesucht.

Richtlinien für die Teilnahme und Vergabe des Kultur-Förder-Preises 2026/27

Der Preis wird gemeinschaftlich ausgelobt vom Rotary Club Rendsburg-Mittelholstein mit dem Schleswig-Holsteinischen Landestheater und Sinfonieorchester: Der/die Preisträger*in wird in der Spielzeit 2027/28 eine vom Landestheater festgelegte Schauspiel-Produktion für die großen Bühnen (Bühnenbild und Kostüme) ausstatten. Dies ist mit einer Gage in Höhe von 12.000 Euro dotiert.

So bewerben Sie sich: „Erfinden Sie ein Konzept, das passt“

Suchen Sie sich ein existierendes Schauspiel aus, für das Sie eine Ausstattung (Bühnenbild/Raum und Kostüme) entwerfen. Das ausgesuchte Werk ist frei wählbar aus allen Genres – es ist ein reines kreatives Gedankenspiel, denn dieses Stück wird später nicht auf die Bühne kommen.

Ihre Entwürfe müssen unter Berücksichtigung aller örtlichen Gegebenheiten (Sichtlinien, Anpassungsfähigkeit, Wirkung) so gestaltet sein, dass sie auf *allen* Landestheaterbühnen zum Einsatz kommen könnten.

Dazu erhalten Sie als Grundlage eine Art „Schnittmusterbogen“ (bitte kontaktieren Sie uns!), der die Bühnengrundflächen und Portalgrößen aller Spielstätten in Flensburg, Rendsburg, Schleswig sowie den Abstecherorten Heide, Husum, Itzehoe, Neumünster und Niebüll abbildet – acht unterschiedliche Bühnen, auf denen das Bühnenbild gleichermaßen zur Wirkung kommen muss. Mit detaillierten Grundrissen aller Bühnen können Sie zudem planen, ob es überall Züge, Seiten- und/oder Hinterbühnen gibt. Und bedenken Sie, dass alle Elemente in einen Lkw passen müssen. Nehmen Sie diese Aufgabe als Herausforderung für Ihre Kreativität!

Formale Voraussetzungen:

Bewerber*innen dürfen nicht älter als 40 Jahre sein, ein Bezug zu Schleswig-Holstein ist erwünscht. Entwürfe in Dateiform (PDF), eine Kurzvita mit Kontaktdaten, Ausbildung und ggf. beruflichen Stationen senden Sie per Mail an **rendsburg-mittelholstein@rotary.de**. Es können ergänzend auch ein bestehendes Portfolio, Szenenfotos und/oder Mappen eingereicht werden.

Einsendeschluss ist der 31.10.2026.

Weitere Informationen: www.rendsburg-mittelholstein.rotary.de bzw. www.sh-landestheater.de. Für Rückfragen wenden Sie sich ab 27. August 2026 bitte an das SH Landestheater, Susanne Lemke, 04331 1400-413 oder susanne.lemke@sh-landestheater.de.

Auswahlprozess:

Eine Fachjury, der u. a. der/die Regisseur*in der auszustattenden Produktion, die designierte Schauspieldirektion des Schleswig-Holsteinischen Landestheaters sowie Expert*innen aus den künstlerisch-handwerklichen Gewerken angehören werden, trifft eine Vorauswahl, Maßstab dafür sind die Landesbühnen-Tauglichkeit und Ästhetik des Entwurfs. Aus einer Shortlist wird dann von der unabhängigen Gesamtjury der Siegerentwurf gekürt.

Das Urteil der Jury ist unanfechtbar, ein Rechtsanspruch besteht nicht. Ein/e Preisträger/in kann nur einmal ausgezeichnet werden.